

„Das Zeitalter der Mittelmäßigkeit nähert sich seinem Ende, die kleinen Männer schrumpfen immer mehr in sich zusammen, während die großen Männer die Erde erschüttern.“

J. F. C. FULLER

ENDE APRIL ERSCHEINT:

DIESE Erinnerungen des Stabschefs des britischen Tankkorps im Weltkrieg sind nicht nur sachlich bedeutend, sie fesseln durch die Persönlichkeit eines Mannes, der von Anfang seiner militärischen Laufbahn an für seine Vorgesetzten ein unbequemer Soldat und damit zugleich ein Bahnbrecher moderner Kriegsführung war. Der Ausbruch des Weltkrieges findet ihn

bei der Organisation der Truppenverladung in Southampton. Dann beginnt für den weitsichtigen Offizier ein unermüdliches Aufstellen und Ausbilden von Formationen, ein unentwegtes Planen und Vorschlagen, das immer wieder von der Kurzsichtigkeit im englischen Hauptquartier durchkreuzt wird. Interessant die politischen Glossen des Verfassers, mit denen er einen falschen Traditionsgeist in der britischen Heerführung geißelt. Bisher Unveröffentlichtes erfahren wir aus der Diskussion der Kriegsziele und Materialbeschaffung. Es ist fast ein Wunder, daß dieser ver-

Generalmajor J. F. C. Fuller

Erinnerungen eines freimütigen Soldaten



450 Seiten mit einem Portrait

vier Karten und zwölf Skizzen

Deutsch von Dr. Rudolf Stoff

Broschiert RM 6.50 · Leinen RM 9.50

kannte Prophet nicht ein bitteres Wort fällt, sondern stets einen trockenen Humor bewahrt. Er läßt sich nicht entmutigen: nach dem Kriege arbeitet er im Kriegsministerium für die Mechanisierung der Waffen, versucht in Indien vergeblich die Modernisierung der Kolonialarmee, um am Schluß seines Buches grundsätzliche Gedanken über Krieg und Frieden zu bringen.

Dieser Mann steht uns nicht nur als besonders ritterlicher Gegner nahe, er führt auch politisch unsere Sache. Fuller ist ein Feind der Versailler Politik, ein Verächter demokratischer Mittelmäßigkeit, ein Bewunderer der Führergestalten, die das Gesicht des neuen Europas bestimmen. Sein Buch geht nicht nur den Stabsoffizier an, in seiner politischen Tiefgründigkeit, in seinen unterhaltsamen Augenzeugenberichten und geistvollen Bemerkungen und vor allem in seinem vorbildlich klaren Stil kann es als seltener Typ der Autobiographie allgemeines Interesse beanspruchen.

Fuller ist der bekannteste englische Militärpublizist. Seine Arbeiten werden

② *auch in der deutschen Presse laufend lebhaft diskutiert. Vorzugsangebot auf dem Zettel!*



ERNST ROWOHLT VERLAG · BERLIN W 50